

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Lägerdorf

**Gremium
Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales**

Tag	Beginn	Ende
09.10.2014	17.30 Uhr	20.10 Uhr

**Ort
Rathaus, Breitenburger Straße 23, 25566 Lägerdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Anders
Vorsitzender

gez. Pansch
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
des Ausschusses für Kultur, Sport und Soziales
der Gemeinde Lägerdorf

am 09.10.2014

Mitglieder:			anwesend	
			<u>ja</u>	<u>nein</u>
SPD	Susann Hastigsputh	bgl.		x
	Ingolf Streich		x	
	Manuela Streich		x	
	Jörg Anders	- Vorsitzender -	x	
CDU	Burkhard Barthel			x
	Regina Christen		x	
	Rüdiger Hollm			x
LWG	Regine Fritz	-stellv. Vors. -		x
	Brigitte Hoffmann		x	
Stellvertretende Mitglieder				
SPD	Heiko Klein	bgl.		
	Renate Gromke	bgl.	x	
	Manfred Richter			
	Heidi Siebrandt			
CDU	Hagen Brinkmeier	bgl.		
	Gladys Kuklinski	bgl.		
	Anna-M. Meyer	bgl.		
LWG	Roswitha Rogall	bgl.		
	Erna Haftstein	bgl.		
	Hauke Dittmann	bgl.		
	Siegrid Blendek		x	
Gemeindevertreter				
	Karl-Heinz Gülck			
	Manfred Richter			
	Christian Droßard			
	Harald Karstens			
	Marc Pollex			
	Heidi Siebrandt			
	Heinrich Sülau	- Bürgermeister -	x	
	Jürgen Tiedemann			
	Siegrid Blendek			
Ferner anwesend:				
Zu TOP 5: Schulsozialarbeiterin Frau Ghaemi Frau Helfrich				
Zu TOP 8: Herr Pastor Johannsen				
Herr Pansch als Protokollführer				



Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

30.09.2014

EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Kultur, Sport und Soziales** der Gemeinde Lägerdorf am **Donnerstag, den 9. Oktober 2014 um 17.30 Uhr** im Rathaus, Breitenburger Straße 23 in 25566 Lägerdorf, werden Sie hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. a) Tätigkeitsbericht der Kreidekönigin und des Kreidekönigs
b) Darstellung des Königspaares auf der Homepage Lägerdorf
5. Bericht der Schulsozialarbeiterin der Liliencronschule
6. Möglichkeit einer Ferienbetreuung an der Liliencronschule
hier: Sachstand zu Trägerschaft, Finanzierung
7. Verteilung der Fördermittel der Sparkasse in Steinburg
8. Träger für die Lägerdorfer Kindergärten
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Notwendigkeit, Angebote anderer Anbieter einzuholen
9. Diskussion über den aktuellen Raumbedarfsplan der Liliencronschule
10. Seniorenweihnachtsfeier 2014 (Ablauf und Planung)
11. Sachstand Neujahrsempfang 2015
12. Mitteilungen und Anfragen

gez. Anders
- Vorsitzender -

region itzehoe 
Hightech & Lebenslust im Norden

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung

- Ein Ausschussmitglied fragt, ob bereits der Kulturförderpreis 2014 verliehen wurde. Es wird durch den Vorsitzenden Anders mitgeteilt, dass die Chorfreunde Lägerdorf von 40 Teilnehmern den 9. Platz belegt haben.
- Frau Streich erkundigt sich, ob es ein neues Jugendparlament geben wird. Bürgermeister Sülau erläutert, dass es kein neues Jugendparlament gibt und auch schwierig sei, ein neues zu bilden.

Zu Pkt. 4: a) Tätigkeitsbericht der Kreidekönigin und des Kreidekönigs

Herr Anders teilt mit, dass eine Einladung über das Amt Breitenburg an Fam. Brahms versendet wurde. Es gab leider keine Resonanz darauf, auch erfolgte keine Abmeldung bei Bürgermeister Sülau oder dem Vorsitzenden des Ausschusses.

Zu Pkt. 4: b) Darstellung des Königspaares auf der Homepage Lägerdorf

Herr Anders erläutert den Mitgliedern den Tagesordnungspunkt und gibt das Wort an Herrn Streich.

Herr Streich berichtet, dass es die Idee der SPD - Fraktion gewesen sei, für das Königspaar eine Rubrik auf der Homepage der Gemeinde Lägerdorf einzurichten. Da das Königspaar jedoch nicht erschienen ist, kann man dies nicht umsetzen.

Zu Pkt. 5: Bericht der Schulsozialarbeiterin der Liliencronschule

Frau Ghaemi und die Schulleiterin Frau Helfrich werden von Herrn Anders begrüßt. Er wünscht sich von Frau Ghaemi eine Präsentation ihrer Arbeit, analog zur ihrer Vorstellung bei den Elternvertretern der Schule.

Die Schulsozialarbeiterin stellt sich kurz vor und berichtet über ihr umfangreiches Tätigkeitsfeld. Dies wird von allen Ausschussmitgliedern sehr positiv zur Kenntnis genommen.

Es wird durch die Ausschussmitglieder gefragt, ob es eine Art Netzwerk zu anderen Schulsozialarbeitern gibt und ob dieses gepflegt wird. Frau Ghaemi kann diesem zustimmen und berichtet von vierteljährlichen Treffen.

Frau Hoffmann fragt, wie weit es mit der Vernetzung mit der BBS vorangekommen sei. Herr Anders erläutert, dass diese Aufgabe an Frau Fritz als Vorsitzende des Fördervereins der Liliencronschule auf einer der letzten Sitzungen übertragen wurde. Frau Ghaemi ergänzt, es habe ein erstes Treffen stattgefunden. Auf die Frage, wie die Zusammenarbeit denn läuft, wird diese als schwierig beschrieben.

Bürgermeister Sülau wird sich um ein weiteres Treffen zwischen der Schulsozialarbeiterin Frau Ghaemi, der Kindergartenleitung Frau Lemcke, der BBS-Leitung Frau Kühl und ihm kümmern.

**Zu Pkt. 6: Möglichkeiten einer Ferienbetreuung an der Liliencronschule
hier: Sachstand zur Trägerschaft, Finanzierung**

Herr Anders berichtet, dass eine Trägerschaft über den Förderverein der Liliencronschule anzustreben sei, analog zu anderen Betreuungsangeboten im Umfeld von Lägerdorf. Er verteilt diverse andere Angebote als Beispiel wie es laufen könnte. Er berichtet, dass z.B. in Kellinghusen die Betreuung zeitweise auch durch die Schulsozialarbeit übernommen wird. Das Amt wird gebeten, diesen Punkt zu klären und eventuell im Amt Kellinghusen nachzufragen.

Der Vorsitzende Anders teilt informativ mit, dass die Elternvertreter der Schule ein Anschreiben an alle Eltern erstellt haben, um als ersten Schritt den Bedarf zu ermitteln. Diese Initiative wird gelobt, denn nur so können konkret weitere Schritte geplant werden.

Bürgermeister Sülau berichtet des Weiteren von dem Gespräch mit dem Amt Krempermarsch und führt aus, dass die Ferienbetreuung an den Schulen dort gut geregelt sei. Ein gutes Betreuungsangebot muss es auch in der Liliencronschule Lägerdorf geben, damit die Attraktivität der Schule steigt.

Herr Streich berichtet in diesem Zusammenhang von dem Ziel der Aktiv Region, eine gemeinsame Ferienbetreuung auf die Beine zu stellen. Dies kann jedoch frühestens 2016 erfolgen.

Schulleiterin Helfrich merkt hierzu an, dass die bereits erstellten Schreiben nach den Herbstferien über die Klassenlehrer an die Eltern verteilt werden sollen.

Das Verteilen der Schreiben in den Gruppen der Kindergärten soll noch mit Frau Lemcke als Leiterin abgesprochen werden.

Dieser gesamte Bedarf soll abgewartet werden, um zu wissen, was auf die Gemeinde Lägerdorf zukommt und es sinnig ist, eine Ferienbetreuung zu planen.

Zu Pkt. 7: Verteilung der Fördermittel der Sparkasse in Steinburg

Vorsitzender Anders erläutert den Sachverhalt und erklärt, dass für die Stiftung „Leuchtturm-Projekte“ wichtig sind. Deshalb schlägt er vor, in diesem Jahr die gesamten Fördermittel zweckgebunden über den Förderverein an die Liliencronschule zu geben, damit der Computerraum mit neuen PCs ausgestattet werden kann.

Der Vorschlag wird von allen Ausschussmitgliedern für sehr positiv empfunden.

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Fördermittel der Stiftung der Sparkasse in Steinburg in Höhe von 2.810,00 € sollen komplett der Neuanschaffung von Computern in der Liliencronschule Lägerdorf zugute kommen. Das Geld wird zweckgebunden dafür dem Förderverein der Liliencronschule zugehen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -

**Zu Pkt. 8: Träger für die Lägerdorfer Kindergärten
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Notwendigkeit,
Angebote anderer Anbieter einzuholen**

Es wird die momentane Situation erläutert und um kurze Diskussion gebeten.

Frau Blendek fragt, ob man nicht einige Punkte in dem vorhandenen Vertrag anpassen bzw. ändern könnte. Herr Anders erläutert, das sei möglich, heute aber nicht Thema. Auf einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses kann dieser Ansatz verfolgt werden. Auch der Kindergartenbeirat, dem Mitglieder der Fraktionen angehören, sei sicherlich ein Forum für Änderungswünsche im bestehenden Vertrag.

Herr Streich merkt an, dass die SPD-Fraktion keine neuen Angebote anderer Träger benötigt.

Nach kurzer Diskussion wird über folgenden **Beschlussantrag** abgestimmt:

Der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Lägerdorf sieht die Notwendigkeit, Angebote anderer Anbieter für die Trägerschaft der Lägerdorfer Kindergärten einzuholen.

Abstimmungsergebnis: **2 - Ja**
 4 - Nein
 1 - Enthaltung

Zu Pkt. 9: Diskussion über den aktuellen Raumbedarfsplan der Liliencronschule

Vorsitzender Anders erläutert den Tagesordnungspunkt und spricht sich für eine Begehung der Schule aus. Die Begehung der Schule sollte durch den kompletten Kultur-, Sport- und Sozialausschuss erfolgen.

Frau Helfrich merkt an, dass die Pläne, die im letzten Jahr verteilt worden sind, noch aktuell sind.

Ein Ausschussmitglied fragt, warum der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss darüber entscheiden soll. Die Schule sollte das entscheiden.

Herr Anders erklärt die Gründe, warum die Schule nicht alleine entscheiden kann, wie die Räumlichkeiten genutzt werden sollen. Die Gemeinde als Träger der Schule hat neben wirtschaftlichen auch sachliche Gründe, sich mit der Planung zu befassen.

Heute beherbergt die Schule nur noch die 4 Klassen der Grundschule, plus der letzten Klasse der Gemeinschaftsschulform. Die Schüleranzahl ist somit von ca. 400 auf ab dem nächsten Schuljahr ca. 85 reduziert. Es besteht weiterhin auch die Idee, eventuell weitere Kindergartengruppen im Schulgebäude unterzubringen. Auch ist das Gebäude der ehemaligen Grundschule überplanungswürdig

Es wird der 15.11.2014 ,10.00 Uhr, als gemeinsamer Termin einer Begehung mit dem Ausschuss und der Schulleitung vorgeschlagen.

Anmerkung von Frau Helfrich: In der oberen Etage der Schule sollten neue Außenjalousien angebracht werden. Es wird um kurze Sachstandsmitteilung gebeten.

Bürgermeister Sülau erklärt, dass seit kurzem Angebote beim Amt Breitenburg vorliegen.

Des Weiteren sollen neue, feuerbeständige Vorhänge beschafft werden.

Diese Punkte werden auch in den Haushaltsgesprächen für 2015 erörtert werden, ergänzt Vorsitzender Anders.

Zu Pkt. 10: Seniorenweihnachtsfeier 2014 (Ablauf und Planung)

Herr Anders erklärt, es gibt ein bestehendes Organisationsteam für diese Feierlichkeit. Die Mitglieder sollen aus allen Fraktionen zusammengestellt werden. Die Mitglieder für 2015 werden nochmals benannt, um Unklarheiten auszuschließen.

Es wird bekannt gegeben, dass die Seniorenweihnachtsfeier am 05.12.2014 geplant sei.

Folgende Personen wurden benannt:

Roswitha Rogall, Siegrid Blendek, Renate Gromke, Manuela Streich, Regina Christen. Das erste Treffen findet am 15.10.2014 bei Regina Christen statt.

Zu Pkt. 11: Sachstand Neujahrsempfang 2015

Bürgermeister Sülau berichtet bereits von Gesprächen bezüglich des Neujahrsempfangs. Der Neujahrsempfang findet am 18.01.2015 statt.

Zu Pkt. 12: Mitteilungen und Anfragen

- Es wird gebeten, die Homepage der Liliencronschule zu aktualisieren. Frau Helfrich erklärt, dass die Homepage einen Virus hat, die Inhalte aber nachgepflegt werden. Der Web-Administrator arbeitet an einer Lösung, die Seite von Viren zu befreien.
- Bürgermeister Sülau bittet in diesem Zusammenhang, den Bericht über die Neugestaltung des Schulhofes an das Amt Breitenburg zu schicken, damit der Bericht auf der Homepage der Gemeinde Lägerdorf eingepflegt werden kann.
- Frau Blendek erkundigt sich, ob Brandmelder in der Schule installiert sind. Schulleiterin Helfrich verneint dies und verweist auf eine Anfrage an Amtstechniker Kruse. Dieser hat bisher noch keine Antwort gegeben. Bürgermeister Sülau wird sich dieser Sache annehmen.
- Es wird angeregt, wenn ein Dorffest für 2015 angedacht ist, rechtzeitig an die Planung zu denken.
- Bürgermeister Sülau berichtet, dass die LED-Beleuchtung in der Liliencronschule eingebaut wird.
- Herr Streich fragt an, ob das Projekt Sport gegen Gewalt noch aktiv sei. Hierzu teilt Vorsitzender Anders mit, dass es keinen Träger aus den Reihen der Lägerdorfer Vereine gibt. Die Gruppe der früher Teilnehmenden trifft sich momentan temporär mit dem ehemaligen Verantwortlichen, Herrn Dirk Brahms. Es sind keine weiteren Informationen bekannt.